

Sitzungsunterlagen

Rat

02.05.2023

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Nachtragstagesordnung Nr. 1 RAT 02. Mai 2023	3
--	---

Vorlagendokumente

* TOP Ö 3 Ausschuss- und Gremienumbesetzungen Anlage_4_CDU_Fraktion_26._April_2023 2023/0320	4
* TOP Ö 15 Wahl eines Beigeordneten für das Dezernat III Anlage_2_zu_TOP_15 2023/0311	7
* TOP Ö 16 Wahl eines Beigeordneten für das Dezernat V Anlage_2_zu_TOP_16 2023/0322	10
TOP Ö 17 Smart City Strategie der Stadt Troisdorf Ergänzender_gemeinsamer_Antrag_SPD_GRÜNE_FDP_DIE_LINKE_DIE_FRAKTION_2 4._April_2023 2023/0065/1	12

STADT TROISDORF · Der Bürgermeister · Postfach 1761 · 53827 Troisdorf

An die
Mitglieder des

Rates

Co-Dezernat I

Ratsbüro, Wahlen und Abstimmungen
Bearbeiterin Petra Göllner
Durchwahl (0 22 41) 900-311
Zentrale (0 22 41) 900-0
Telefax (0 22 41) 900-8311
E-Mail GoellnerP@Troisdorf.de
Zimmer E 16

Ihre Nachricht vom
Mein Zeichen Co-I/RB/Gö

Datum 28. April 2023

Sitzung des Rates am 02. Mai 2023
hier: Nachtrags-/Tischvorlage Nr. 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte folgende Nachtrags-/Tischvorlage zu der oben genannten Sitzung zur Kenntnis zu nehmen und Ihre Unterlagen entsprechend zu ergänzen:

öffentlicher Teil:

zu TOP 3	Ausschuss- und Gremienumbesetzungen hier: 1. Antrag DIE LINKE Fraktion vom 27. März 2023 2. Antrag GRÜNE Fraktion vom 30. März 2023 3. Integrationsrat (Umbesetzung eines Ausschusses) 4. Antrag CDU-Fraktion vom 26. April 2023	Ergänzung zu vorhandenem TOP (siehe 4.)
zu TOP 15	Wahl eines Beigeordneten für das Dezernat III	Ergänzende Anlage zu vorhandenem TOP
zu TOP 16	Wahl eines Beigeordneten für das Dezernat V	Ergänzende Anlage zu vorhandenem TOP
zu TOP 17	Smart City Strategie der Stadt Troisdorf	Ergänzender gemeinsamer Antrag vom 24. April 2023 der Fraktionen SPD, GRÜNE, FDP, DIE LINKE und DIE FRAKTION

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Petra Göllner

STADT TROISDORF
Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
www.troisdorf.de

Bankverbindungen
Kreissparkasse Köln
IBAN DE61 3705 0299 0006 0010 93
BIC COKSDE33XXX
VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG
IBAN DE33 3706 9520 1101 6950 14
BIC GENODED1RST

Servicezeiten
Mo - Fr: 7:30 – 12:30 Uhr
Mo, Di und Do: 13:30 – 16:00 Uhr
Vereinbarte Termine haben Vorrang.
Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Servicezeiten möglich.

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Mo: 7:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 19:00 Uhr
Di - Fr: 7:30 – 12:30 Uhr
Di und Do: 13:30 – 16:00 Uhr
Vereinbarte Termine haben Vorrang.
Mi: 13:30 – 16:00 Uhr nur für Terminkunden

Anlage 4**CDU** TROISDORF

CDU Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

Stadt Troisdorf
An den Bürgermeister
Kölner Straße 176



CDU Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon: 02241 - 900 777
Fax: 02241 - 900 888
E-Mail: info@cdu-troisdorf.de
Web: www.cdu-troisdorf.de
Web: www.cdu-troisdorf.de

Troisdorf, den 26. April 2023

Rat 02.05.2023

Top Ausschuss- und Gremienumbesetzung

Sehr geehrte Herr Bürgermeister,

wir bitten darum, die nachfolgenden Ausschuss- und Gremienumbesetzungen zu be-
schließen:

Jugendhilfe Ausschuss

Streiche: Stellvertreter Guido Menzenbach

Setze : Clemens, Overath (Stellv. EA. F. Gebauer)

Wahlprüfungsausschuss:

Streiche: Christian Siegberg

Setze: David Henig

Rechnungsprüfungsausschuss:

Streiche: Christian Siegberg

Setze: Manuela Seifer

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

Streiche: Christian Siegberg

Setze: Clemens, Overath

Streiche: Niels Plugge SkB

Setze: Daniel Schmidt SkB

**Ausschuss für öffentliche Einrichtungen**

Streiche: Guido Menzenbach
Setze: Clemens Overath

Streiche: Clemens Overath SKB
Setze: Rene Schopp SkB

Streiche: Philip Jenesel
Setze: Thomas, Haberkamp

Stellvertretender Ausschussvorsitz im Ausschuss öffentliche Einrichtungen

Streiche: Guido Menzenbach
Setze: Manuela Seifer

Ausschuss für Mobilität und Bauwesen

Streiche: Christian Sieberg
Setze: Clemens Overath

Streiche: Niels Plugge SkB
Setze: Ilayda Gencer SkB

Ausschussvorsitz im Ausschuss Mobilität und Bauen:

Streiche: Christian Sieberg
Setze: Heinz-Peter Albrings

Sonderausschuss Neubau Schulzentrum Sieglar

Streiche: Niels Plugge SkB
Setze: Hedwig Bäte SkB

TroPark GmbH

Streiche: Christian Sieberg
Setze: Clemens Overath

**Deichverband untere Sieg**

Streiche: Christian Siegberg

Setze: Clemens Overath

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

*Mit freundlichen Grüßen***Katharina Gebauer****Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anträge**

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) St/Co
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) _____
- folgenden OE's z.K. St/Co
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) Rat / St / RB

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-I/RB

Anlage 2
zu DS-Nr. 2023/0311
öffentlich

TOP 15

Datum: 26.04.2023

Betreff: Wahl eines Beigeordneten für das Dezernat III

Ergänzend zur bereits mit der Einladung übersandten Vorlage mit der DS-Nr. 2023/0311 erhalten Sie zur Geeignetheit der Kandidaten für das Dezernat III die untenstehende Stellungnahme der Verwaltung, um den dem Bürgermeister gem. § 62 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) obliegenden Informationspflichten im Zusammenhang mit dem Anforderungsprofil der Ausschreibung nachzukommen.

Für diese Beigeordnetenstelle hatte der Rat folgende Geschäftsbereiche festgelegt:

- Schulverwaltung und Sport, Industriemeisterschule
- Sozialangelegenheiten und Integration
- Kinder, Jugendliche und Familien

Nach den gesetzlichen Regelungen des § 71 Absatz 3 Satz 1 GO NRW müssen die Beigeordneten die für ihr Amt erforderlichen fachlichen Voraussetzungen erfüllen und eine ausreichende Erfahrung für dieses Amt nachweisen. Insoweit bestimmen Inhalt und Bedeutung der jeweiligen Stelle die Anforderung des jeweiligen Amtes (Amtsbefähigung – in Abgrenzung zur Befähigung für alle Ämter einer Laufbahn – Laufbahnbefähigung).

Zur Vereinfachung seiner Auswahlentscheidung kann der Rat die an die Bewerberinnen und Bewerber zu stellenden Anforderungen im Rahmen eines Anforderungsprofils weiter ausschärfen. Dem ist der Rat der Stadt Troisdorf nachgekommen, in dem er als Anforderungsprofil:

- „***Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei des nichttechnischen Verwaltungsdienstes (ehemals h. D.) oder erfolgreich abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften mit 2. Staatsexamen***“

sowie

- „***eine mehrjährige und einschlägige Berufs- und Führungserfahrung in mindestens einem der dem Dezernat zugehörigen Aufgabenfeld in der Kommunalverwaltung***“

gefordert hat.

An dieses Ausschreibungsprofil ist der Rat für das Bewerbungsverfahren gebunden. D.h., er kann das Anforderungsprofil nicht im Laufe des Stellenbesetzungsverfahrens abändern.

Bei diesen Merkmalen handelt es sich um **konstitutive Merkmale**, welche zum einen zwingend gegeben und zum anderen anhand objektiv überprüfbarer Kriterien, also insbesondere ohne gebotene Rücksichtnahme auf Wertungsspielräume, eindeutig festzustellen und sowohl durch die Kommunalaufsicht, als auch gerichtlich überprüfbar sind.

Zur Orientierung hatte die Verwaltung bereits für alle eingegangenen Bewerbungen eine entsprechende Bewerbungsübersicht erstellt. Insoweit wird erneut auf die nichtöffentliche Anlage zu TOP 17 des Haupt- und Finanzausschusses vom 28. März 2023 verwiesen. Diese Liste schloss mit einer Beurteilung der Verwaltung bezogen auf die fachlichen Voraussetzungen eines jeden einzelnen Kandidaten.

Die Ratsmitglieder hatten entsprechend der eingegangenen Bewerbungen eine Vorauswahl zur Vorstellung unter anderem im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28. März 2023 getroffen.

In alphabetischer Reihenfolge stellten sich hier folgende Bewerber vor:

- Herr Hans-Michael Diller
- Herr Stefan Mauermann
- Herr Frank Unruh

Bezogen auf die Bewerber, die sich im Haupt- und Finanzausschusses am 28. März 2023 vorgestellt haben, gilt hinsichtlich der konstitutiven Anforderungsprofile folgendes:

Alle drei Bewerber verfügen über die geforderte Laufbahnbefähigung bzw. Studium der Rechtswissenschaften mit dem 2. Staatsexamen.

Bezogen auf das Merkmal „**der mehrjährigen und einschlägigen Berufs- und Führungserfahrung in mindestens einem der dem Dezernat zugehörigen Aufgabenfeld in der Kommunalverwaltung**“, ergibt sich folgendes:

Das Dezernat umfasst mit den 3 Geschäftsbereichen eine erhebliche Aufgabenbreite und es sind **745 Mitarbeiter*innen** zu führen.

Bezogen auf die Bewerber Mauermann und Unruh ist dieses Anforderungsprofil erfüllt:

Herr Mauermann war in der Zeit von 2018 bis Anfang 2022 Leiter des Amtes für Bildung, Soziales, Kultur und Sport bei der Stadt Lohmar. Seit 1. März 2022 ist er Fachbereichsleiter in der Gemeinde Much, unter anderem für die Aufgabenbereiche Schulverwaltung, Soziales, Kinder, Jugend und Seniorenarbeit. Seine Leitungserfahrung bezog sich nach seinen Angaben im Haupt- und Finanzausschuss auf ca. 60 Mitarbeiter*innen in Much und ca. 120 Mitarbeiter*innen in Lohmar auf unterschiedlichen Hierarchieebenen. Das ist nachvollziehbar. Insoweit verfügt er über eine Erfahrung in allen, dem Dezernat zugewiesenen Geschäftsbereichen.

Herr Unruh hat gut fünf Jahre als Sozialarbeiter gearbeitet, drei Jahre als Sachgebietsleiter Soziale Dienste, 18 Jahre als Abteilungsleiter Jugend und Familie beim Kreis Kleve, während dessen war er zehn Jahre stellvertretender Fachbereichsleiter Jugend, Soziales und Jobcenter sowie 14 Jahre Leiter der Elterngeldstelle. Seine Leitungserfahrung bezog sich nach seinen Angaben im Haupt- und Finanzausschuss auf ca. 70 Mitarbeiter*innen.

Herr Diller hat fünf Jahre als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Stadt Gelsenkirchen im Referat „Grundsatzfragen“, nach seinen persönlichen Angaben als Teamleiter von 3 Mitarbeitern und persönlicher Referent des Oberbürgermeisters, gearbeitet.

Sein anschließender Berufsweg außerhalb der Kommunalverwaltung ist bezogen auf das konstitutive Anforderungsmerkmal nicht in die Bewertung einzubeziehen.

Insoweit fehlt die vom Rat geforderte einschlägige Berufs- und Führungserfahrung in mindestens einem der dem Dezernat zugehörigen Aufgabenfeld in der Kommunalverwaltung. Über seinen Aufgabenbereich der „Grundsatzfragen“ in der Stadt Gelsenkirchen mögen die inhaltlichen Themen sicher auch häufiger tangiert gewesen sein. Keiner der Geschäftsbereiche des zu besetzenden Dezernats III sind unmittelbar sein Aufgabengebiet gewesen.

Bezogen auf die vom Rat geforderte **einschlägige Berufs- und Führungserfahrung in mindestens einem der dem Dezernat zugehörigen Aufgabenfeld in der Kommunalverwaltung**, wäre, nach Auffassung der Verwaltung, die einzige Führungserfahrung in der Kommunalverwaltung (die nicht dem Anforderungsprofil „in mindestens einem der dem Dezernat zugehörigen Aufgabenfeld“ vollumfänglich entspricht), auch schon mit Blick auf die angegebene Teamleitung von lediglich drei Mitarbeiter*innen, nicht hinreichend.

Aus der Abhängigkeit der Wahl vom vorausgegangenen Verfahren ergibt sich –zur Sicherung des grundrechtsgleichen Rechts der Bewerber*innen aus Art. 33 Abs. 2 i.V.m. Art. 19 Abs. 4 Grundgesetz – eine Vorwirkung auf das Verfahren. Insoweit sind die oben beschriebenen konstitutiven Anforderungsprofile zwingend vor der anstehenden Wahl zu betrachten. Nur die Kandidaten, die das konstitutive Merkmal erfüllen, sind überhaupt wählbar. Diese Betrachtung ist reine Rechtsanwendung und unterliegt der umfassenden Rechtskontrolle sowohl durch die Kommunalaufsicht, als auch durch ein Gericht.

Für das Dezernat III sind demnach Herr Mauermann und Herr Unruh als formal geeignet anzusehen sind. Herr Diller erfüllt die Voraussetzungen hingegen nicht.



Alexander Biber
Bürgermeister

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-I/RB

Anlage 2
zu DS-Nr. 2023/0322
TOP 16 öffentlich
Datum: 26.04.2023

Betreff: Wahl eines Beigeordneten für das Dezernat V

Ergänzend zur bereits mit der Einladung übersandten Vorlage mit der DS-Nr. 2023/0322 erhalten Sie zur Geeignetheit der Kandidaten für das Dezernat V die untenstehende Stellungnahme der Verwaltung, um den dem Bürgermeister gem. § 62 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) obliegenden Informationspflichten im Zusammenhang mit dem Anforderungsprofil der Ausschreibung nachzukommen.

Für diese Beigeordnetenstelle hatte der Rat folgende Geschäftsbereiche festgelegt:

- Sicherheit und Ordnung
- Feuerschutz und Rettungsdienst
- Zentrales Gebäudemanagement

Nach den gesetzlichen Regelungen des § 71 Absatz 3 Satz 1 GO NRW müssen die Beigeordneten die für ihr Amt erforderlichen fachlichen Voraussetzungen erfüllen und eine ausreichende Erfahrung für dieses Amt nachweisen. Insoweit bestimmen Inhalt und Bedeutung der jeweiligen Stelle die Anforderung des jeweiligen Amtes (Amtsbefähigung – in Abgrenzung zur Befähigung für alle Ämter einer Laufbahn – Laufbahnbefähigung).

Zur Vereinfachung seiner Auswahlentscheidung kann der Rat die an die Bewerberinnen und Bewerber zu stellenden Anforderungen im Rahmen eines Anforderungsprofils weiter ausschärfen. Dem ist der Rat der Stadt Troisdorf nachgekommen, in dem er als Anforderungsprofil:

- „**Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei des nichttechnischen Verwaltungsdienstes (ehemals h. D.) oder erfolgreich abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften mit 2. Staatsexamen**“

sowie

- „**eine mehrjährige und einschlägige Berufs- und Führungserfahrung in mindestens einem der dem Dezernat zugehörigen Aufgabenfeld in der Kommunalverwaltung**“

gefordert hat.

An dieses Ausschreibungsprofil ist der Rat für das Bewerbungsverfahren gebunden. D.h., er kann das Anforderungsprofil nicht im Laufe des Stellenbesetzungsverfahrens abändern.

Bei diesen Merkmalen handelt es sich um **konstitutive Merkmale**, welche zum einen zwingend gegeben und zum anderen anhand objektiv überprüfbarer Kriterien, also insbesondere ohne gebotene Rücksichtnahme auf Wertungsspielräume, eindeutig festzustellen und sowohl durch die Kommunalaufsicht, als auch gerichtlich überprüfbar sind.

Zur Orientierung hatte die Verwaltung bereits für alle eingegangenen Bewerbungen eine entsprechende Bewerbungsübersicht erstellt. Insoweit wird erneut auf die nichtöffentliche Anlage zu TOP 17 des Haupt- und Finanzausschusses vom 28. März 2023 verwiesen. Diese Liste schloss mit einer Beurteilung der Verwaltung bezogen auf die fachlichen Voraussetzungen eines jeden einzelnen Kandidaten.

Die Ratsmitglieder hatten entsprechend der eingegangenen Bewerbungen eine Vorauswahl zur Vorstellung unter anderem im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28. März 2023 getroffen.

In alphabetischer Reihenfolge stellten sich hier folgende Bewerber vor:

- Herr Oliver Kosmalla
- Herr Horst Wende

Bezogen auf beide konstitutiven Anforderungsprofile ergibt sich folgendes:

Für das Dezernat V sind Herr Kosmalla und Herr Wende – die Ihnen als sogenannte interne Bewerber auch von ihrer Ausbildung, ihrem Lebenslauf und die sich daraus ergebenden fachlichen Voraussetzungen und Erfahrungen für dieses Amt, umfänglich bekannt sind - als formal geeignet anzusehen sind.



Alexander Biber
Bürgermeister

SPD Fraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

FDP Fraktion

Fraktion Die Linke

Die Fraktion

Troisdorf, den 24. April 2023



Herrn
Bürgermeister
Alexander Biber
Stadt Troisdorf
Rathaus
buergermeister@troisdorf.de

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, Die Linke und Die Fraktion beantragen wir im Rahmen des vorgesehenen Tagesordnungspunktes „Smart City Strategie der Stadt Troisdorf“ in der Sitzung des Rates am 2. Mai 2023 den folgenden Beschlussentwurf zur Abstimmung zu stellen:

Der Rat nimmt die von der Unity AG erarbeitete Smart City Strategie als Teil einer fortlaufend zu ergänzenden und aktualisierenden Gesamtstrategie für eine „Smart City Troisdorf“ zur Kenntnis.

Er beauftragt vor diesem Hintergrund die Verwaltung,

- den gesamtstrategischen Ansatz dauerhaft mit Akteuren der Troisdorfer Zivilgesellschaft gemeinsam zu optimieren; hierzu soll sie für eine der nächsten Sitzungen des BDBV-Ausschusses eine Diskussion mit den Stadtwerken und Freifunk Rhein-Sieg über ein zivilgesellschaftlich nutzbares LoRa-Wan-Gateway-Netz in Troisdorf vorbereiten,
- bei der Organisation der Fokusprojekte und der in diesem Zusammenhang generierten Daten diese als Open Data über bewährte standardisierte und offene Schnittstellen bereitzustellen, um eine Kompatibilität mit anderen Kommunen und Dienstleistern zu ermöglichen,
- die Smart City Strategien anderer vergleichbarer Städte hinsichtlich best practices zu überprüfen und dem Ausschuss zeitnah mitzuteilen und
- darüber hinaus im Ausschuss künftig in jeder Sitzung ein Amt der Stadtverwaltung anhand seines jeweiligen Digitalisierungsplans (auch ZEITplan) vorzustellen; als erstes Amt soll in der übernächsten BDBV-Sitzung das Bauordnungsamt mit dem Schwerpunkt E-Bauakte präsentiert werden.


Harald Schliekert
Fraktionsvorsitzender

Thomas Möws
Stadtverordneter

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage
Dietmar Scholtes
Fraktionsvorsitzender

Sven Schlesiger
Fraktionsvorsitzender

- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme oder Kenntnisnahme des Amtes)
- folgenden OE's z.K.
- Ausschuss/Rat (Schriftführung)

Leopold Müller
Fraktionsvorsitzender